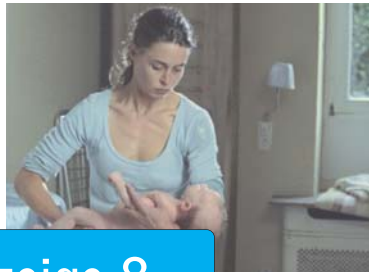




**Das Fremde in mir** • Es könnte so schön sein: Rebecca (Susanne Wolff) lebt mit ihrem Mann Julian (Johann von Bülow) in einer wunderschönen Altbauwohnung und hat gerade ein Kind bekommen. Beide könnten glückliche Eltern sein. Aber zuerst kann Rebecca ihr Kind nicht stillen, und dann wird immer deutlicher, dass die junge Mutter nichts für das Neugebore empfindet. Ganz im Gegenteil: Ihr eigenes Kind wird ihr zunehmend fremd, lästig und unangenehm, während ihre ganze Umgebung das Hohelied der Mutterliebe singt. Regisseurin Emily Atef geht in ihrem zweiten Film leise und behutsam ein gesellschaftliches Tabu an: Die postnatale Depression und die verdrängte Ablehnung des eigenen Kindes aus der Sicht der Mutter. „Das Fremde in mir“ ist ein Meisterwerk der deutschen Kinematografie. In der Hauptrolle eine junge Frau, die sich den gefühlsmäßigen Herausforderungen stellen muss, die sich an sie stellen, nicht nur als Mutter, sondern auch als Frau.



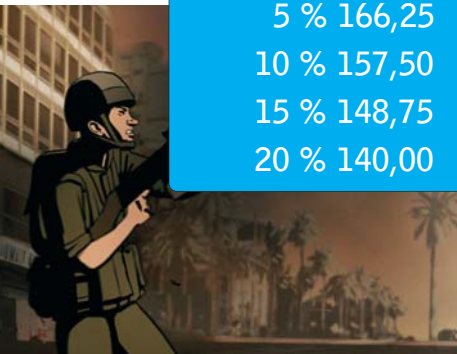
**Anzeige 8  
Präsentation  
der Filmtipps**

30 mm B X 19,5 mm H  
(das 1,5-fache  
der Anzeigen 2-5  
auf der Titelseite)

175,00 Euro  
rabattiert:  
5 % 166,25  
10 % 157,50  
15 % 148,75  
20 % 140,00

D 2008, 98 Min.,  
Bernstorff, Kamera  
von Bülow, Marek  
Pohl, Dörte Lyssewski

**Waltz with Bashir**  
Dokumentarfilm  
Animationsfilm über  
denen es keine  
Unterbewusstsein  
Traum von 26 geif  
de Albtraum hat  
vom Sommer 19  
Freunde, Psych  
Erinnerungsfrag  
Gedächtnisverlust,  
Sabra und Shati  
Flüchtlingslager  
schaute. Dabei s



Israel/F/D 2008, 90 Min., FSK ab 12, Regie: Ari Folman, Buch: Ari Folman, Musik: Max Richter, in 3001, Abaton, Zeise

**GRILL OF ARABIA**

am Schulterblatt

**Rabattstaffel**

ab 13 Wochen 5 %  
ab 26 Wochen 10 %  
ab 39 Wochen 15 %  
ab 52 Wochen 20 %

eröffnet.

**Anzeige 9  
Rückseite**

90 mm B X 200 mm H

255,00 Euro  
rabattiert:  
5 % 242,25  
10 % 229,50  
15 % 216,75  
20 % 204,00

Schulterblatt 35 · 20357 Hamburg  
info@grill-of-arabia.de · Tel: 040 · 41 35 94 68

**KINONAUT**

DAS VOLLSTÄNDIGE HAMBURGER KINOPROGRAMM

Donnerstag 13.11.2008 – Mittwoch 19.11.2008

Nur im Streits in  
der Originalversion!



**Anzeige 1  
Titelseite**

90 mm B X 135 mm H

295,00 Euro  
rabattiert:  
5 % 280,25  
10 % 265,50  
15 % 250,75  
20 % 236,00

**Streits** Hamburg's home  
of English cinema!

Streits Filmtheater | Jungfernstieg 38 | www.cinestar.de | Tickets: 040 / 34 60 51

Anzeigen 2-5  
20 mm B  
13 mm H

jeweils 80 Euro  
rabattiert:  
76, 72, 68  
oder 64 Euro



**KONSUM  
BAR**



# KINONAUT

DAS VOLLSTÄNDIGE HAMBURGER KINOPROGRAMM

<b>Herausgeber</b>	Eye Catcher Armin Grambart-Mertens Stresemannstraße 9 22769 Hamburg  Tel. 040-87 88 76-10 Fax 040-87 88 76-11 info@eyecatcher.biz www.eyecatcher.biz
<b>Bankverbindung</b>	Vereinsbank Hamburg BLZ 200 300 00 Kto. 33 28 770
<b>Zahlungsbedingungen</b>	Rechnungen sind am Erscheinungstag fällig, Verzugszinsen in Höhe der bankenüblichen Zinsen für Dispositionskredite
<b>Geschäftsbedingungen</b>	Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Armin Grambart-Mertens (Eye Catcher)
<b>Profil</b>	Das vollständige Hamburger Kinoprogramm wöchentlich als Folder und auf <a href="http://www.kinonaut.de">www.kinonaut.de</a>
<b>Auflage</b>	10.000 Ex.
<b>Erscheinungsweise</b>	wöchentlich mittwochs, an Feiertagen entsprechend der Druck- und Transportmöglichkeiten danach
<b>Anzeigen- und Druckunterlagenschluss</b>	2 Tage vor Erscheinen, normaler Weise montags
<b>Format</b>	DIN A 4 auf DIN lang gefalzt, 2-bruch-Falz (Wickelfalz), = 6 Seiten à 10 cm B x 21 cm H
<b>Druckverfahren</b>	Offsetdruck nach EURO-Skala. Sonderfarben oder Farben, die durch den Zusammendruck von Farben der EURO-Skala nicht erreicht werden können, bedürfen besonderer Vereinbarung. Geringe Tonwertabweichungen sind im Toleranzbereich des Offsetdruckverfahrens begründet.
<b>Papier</b>	Folder: 135 g Bilderdruck glänzend
<b>Farben</b>	4/4 c



<b>Dateiformate</b>	Gültige Dateiformate zur Weiterverarbeitung: Die Anzeige muss in dem gebuchten Format ohne Beschnitt bzw. Passkreuze angelegt werden. Die Anlieferung erfolgt als »TIF« oder »JPG in sehr hoher Qualität«. Alle Ebenen müssen auf die Hintergrundebene reduziert werden. Alphakanäle, Beschneidungspfade sowie Ebenenmasken sind zu löschen. Bitte keine offenen Daten, »EPS«-, »PDF«- oder sonstige Dateien senden. Bei Farbanzeigen sind alle verwendeten Farben und Bilder in den CMYK-Modus umzuwandeln. Bitte keine Farbprofile einbetten.
<b>Mindestauflösung</b>	300 dpi bei 4c oder s/w-Anzeigen 900 dpi bei Bitmap-Anzeigen
<b>Anlieferung per Datenträger</b>	CD-ROM
<b>Datenübertragung per e-Mail</b>	Bis maximal 2 MB an <a href="mailto:dv.kinonaut@eyecatcher.biz">dv.kinonaut@eyecatcher.biz</a>
<b>Stuffprogramme</b>	Stuffit, Zip
<b>Datenkennzeichnung</b>	Kürzel des Anzeigenkunden, Name des Objekts, Erscheinungsjahr und -KW . Beispiel Eye Catcher: » <b>ec-kinonaut-09-52</b> «
<b>Datenablage</b>	Ordner mit TIF oder JPG sowie Infodatei für Rückfragen mit Telefon-, Faxnummer und AnsprechpartnerIn
<b>Vertrieb</b>	Folder: 250 Outlets Hamburger Szenegastronomie und -läden, Kinos, Hochschulen, Kultureinrichtungen
<b>Rücktrittstermine</b>	nur schriftlich vier Wochen vor Erscheinen; wenn kürzer, Berechnung gemäß AGB
<b>Agenturprovision</b>	15 % auf den Nettorechnungsbetrag für Werbeagenturen und -mittler, sofern sie ihren Auftraggeber werblich beraten.
<b>Preise</b>	siehe Seiten 3 und 4 im PDF oder im beigelegten Folder.
<b>Internet</b>	Den Kinonaut gibt es auch im Internet unter <a href="http://www.kinonaut.de">www.kinonaut.de</a> .

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von Armin Grambart-Mertens (Eye Catcher)

Stand 1.01.2008

**Geltungsbereich.** Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Aufträge zwischen dem Auftragnehmer und dem Auftraggeber, auch wenn künftig ohne ausdrückliche Bezugnahme hierauf Verträge abgeschlossen werden sollten. Etwaigen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird ausdrücklich widersprochen. Der Auftragnehmer ist die Firma Armin Grambart-Mertens, genannt Eye Catcher.

**Konkurrenzklausele.** Der Ausschluss von Wettbewerbern wird nicht zugesichert.

**Angebote und Preise.** Die Angebote des Auftragnehmers sind freibleibend. Die Preise verstehen sich in Euro und zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Auftragserteilung und –abwicklung, Aufträge von Werbeagenturen und Werbemittlern werden nur für namentlich bezeichnete Werbungtreibende unter Angabe des Namens und der Art des Produktes angenommen. Bei Direktaufträgen von Werbungtreibenden ist die Angabe des Namens und der Art des Produktes ebenfalls erforderlich. Der Auftraggeber ist an seine Bestellung gebunden. Abbestellungen werden nur schriftlich entgegengenommen. Der Auftragnehmer ist vorbehaltlich eines höheren Schadenschadens berechtigt, 10 % des Auftragswertes als Entschädigung geltend zu machen, wenn die Abbestellung vier Wochen oder später vor Anzeigenschluss bzw. vereinbartem Materialliefertermin eingeht, 50 %, wenn dies zwei Wochen oder später geschieht, 100 %, wenn dies eine Woche oder später geschieht. Ein erteilter schriftlicher oder mündlicher Auftrag wird durch die schriftliche Auftragsbestätigung für den Auftragnehmer verbindlich, sofern diesem nicht innerhalb von einer Woche wegen des Inhalts, der Herkunft, aus technischen oder sonstigen Gründen oder aus freiem Ermessen schriftlich widersprochen wird. Ersatzansprüche des Auftraggebers wegen abgelehnter Aufträge sind ausgeschlossen. Der Rechtsweg wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der Auftraggeber ist für die rechtliche Zulässigkeit der Werbung verantwortlich; der Auftragnehmer ist von Ansprüchen Dritter freigestellt. Der Auftragnehmer bestätigt auf Wunsch die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages schriftlich.

**Anzeigen- und Druckaufträge und ihre Abwicklung.** Anzeigenaufträge sind längstens innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzuwickeln. Platz- und Datenvorschriften des Auftraggebers sind nur bindend, wenn sie der Auftragnehmer schriftlich bestätigt hat. Bei fernmündlich aufgegebenen Anzeigen und Änderungen sowie bei nicht einwandfrei deutlich geschriebenen Manuskripten wird keine Haftung für die richtige Wiedergabe übernommen. Für die rechtzeitige Lieferung der Anzeigentexte und Druckerunterlagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die nach Art der Anzeige übliche, tatsächliche Abdruckhöhe der Berechnung zugrundegelegt. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht rechtzeitig zurück, so gilt die Genehmigung zum Abdruck als erteilt. Geringe Farbabweichungen, die z.B. am Druckverfahren liegen können, sind nicht reklamierbar. Bei irrtümlichem Erscheinen oder Nichterscheinen oder bei fehlerhafter oder unvollständiger Wiedergabe einer Anzeige hat der Auftraggeber keinen Anspruch auf Schadenersatz, der über die Gewährung einer kostenlosen Ersatzanzeige hinausgeht. Sind etwaige Mängel bei den Druckerunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern erst beim Druckvorgang, hat der Auftraggeber bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche. Bei Wiederholungsanzeigen hat der Auftraggeber innerhalb einer Woche nach Erscheinen der Anzeige die Richtigkeit des Abdrucks zu überprüfen. Wegen des unterschiedlichen Ausfalls der Papierqualität übernimmt der Auftragnehmer keine Ersatzleistung oder Rechnungsinderung, wenn die Papierqualität den Druck einer Anzeige beeinträchtigt. Druckerunterlagen werden nur auf besondere Anforderung kostenpflichtig an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung von Lithos endet drei Monate nach Ablauf des Auftrags. Der Auftragnehmer liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenausschnitt. Wenn Art und Umfang des Anzeigenauftrages es rechtfertigen, werden mindestens zwei Kopfebeile oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Aufnahmebescheinigung des Auftragnehmers. Wird ein Auftrag aus Gründen nicht erfüllt, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Rabatt dem Auftragnehmer rückzuerstatten. Bei Zwangsbeitreibung, Vergleichen oder Konkurs entfällt jeder Rabattanspruch, auch für bereits erschiene Anzeigen. Kosten für die Anfertigung bestellter Druckvorlagen und Zeichnungen sowie für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen. Aus einer Auftragsänderung kann bei einem Abschluss über mehrere Anzeigen ein Anspruch auf Preisreduzierung hergeleitet werden, wenn im Gesamtdurchschnitt dies mit der ersten Anzeige beginnenden Insertionsjahres die in der Preisliste oder auf andere Weise genannte durchschnittliche Auflage oder – wenn eine Auflage nicht genannt ist – die durchschnittlich verbreitete Auflage des vergangenen Kalenderjahres unterschritten wird. Eine Auftragsänderung ist nur dann ein zur Preisreduzierung berechtigter Mangel, wenn sie 20 % und mehr beträgt. Darüberhinaus sind bei einem Abschluss Preisreduzierungsansprüche ausgeschlossen, wenn der Auftragnehmer dem Auftraggeber von dem Sinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte. Anzeigen, die aufgrund der redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden vom Auftragnehmer als solche mit dem Wort »Anzeige« kenntlich gemacht. Gratispostkarten werden vom Auftragnehmer oder seinen Erfüllungsgehilfen mit dem jeweiligen Logo und Impressum versehen.

**Vertriebsaufträge und –abwicklung.** Für nach Plakatierung bzw. Verteilung beschädigtes, verdecktes oder zweckfremd entferntes Werbematerial kann vom Auftragnehmer keine Haftung übernommen werden. Wegen sich ändernder Öffnungszeiten, Platzmangels etc. kann möglicherweise nicht in jedem gebuchten Outlet plakatiert bzw. verteilt werden. Das Plakat bzw. Verteilermaterial wird in solchen Fällen vom Auftragnehmer oder seinen Erfüllungsgehilfen in einem anderen geeigneten Outlet platziert. Das zur Auftragsbefreiung notwendige Vertriebsmaterial ist dem Auftragnehmer und seinen Erfüllungsgehilfen kostenfrei und zum vereinbarten Zeitpunkt am vereinbarten Ort zur Verfügung zu stellen. Wenn nicht anders vereinbart, gilt als Liefertermin der 14. Tag vor Beginn der Auftragsbefreiung und als Lieferort das Lager des Auftragnehmers mit der Adresse Eye Catcher, Stresemannstraße 9 (Hof), 22769 Hamburg, wobei der Auftraggeber die Kosten der Materiallieferung an weitere vereinbarte Orte der Auftragsbefreiung zu tragen hat. Das zu liefernde Vertriebsmaterial muss eine Sicherheitsreserve von 10 % über der vereinbarten Vertriebsmenge enthalten, da das Material beim Vertrieb nicht genau abgezählt werden kann. Sollten Restmengen von Vertriebsmaterial anfallen, werden diese unmittelbar nach Auftragsbefreiung entsorgt, sofern nicht der Wunsch nach Überlassung dem Auftragnehmer vor Vertriebsbeginn schriftlich mitgeteilt worden ist. Sollte das zu überlassende Material nicht innerhalb von zwei Wochen nach Vertriebsende auf Kosten des Auftraggebers abgeholt worden sein, wird es vom Auftragnehmer entsorgt. Bei Handverteilungen sichert der Auftraggeber zu, dass der vereinbarte Verteilort nicht gegen Hausrecht oder anderes Recht verstößt. Sollten Handverteilungen wegen Verstoßes gegen Hausrecht oder anderes Recht abgebrochen werden müssen oder nicht aufgenommen werden können, ist vom Auftraggeber die volle vereinbarte Zeit für die Handverteilung zu entgelten. Sollten die Verteiler unrechtmäßig benötigt werden, den vereinbarten Verteilort zu verlassen, haben sie sachlich auf die ihnen bekannte Rechtslage hinzuweisen. Sollten sie weiterhin unrechtmäßig benötigt werden, den Verteilort zu verlassen, verlassen sie den Verteilort unverzüglich; das vereinbarte Entgelt ist in voller Höhe vom Auftraggeber zu bezahlen.

**Schadenersatzansprüche.** Schadenersatzansprüche wegen nicht ordnungsgemäßer Auftragsdurchführung sollen während der vereinbarten Laufzeit geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche sind schriftlich zu stellen. Bei teilweiser oder vollständiger Nichtausführung von Aufträgen aus Gründen, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, ist er von Schadenersatzansprüchen des Auftraggebers freigestellt. Der Auftraggeber ist über die Nichtausführung sofort zu informieren. Der Auftragnehmer haftet nur für Schäden, die er oder seine Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verschuldet haben. Eine Haftung des Auftragnehmers wegen Fehlsens zugesicherter Eigenschaften bleibt unbenommen. Im Falle grober Fahrlässigkeit bei Vertriebsaufträgen ist die Haftung gegenüber dem Auftraggeber dem Umfang nach auf den vorhersehbareren Schaden bis zur Höhe des für die Auftragsbefreiung zu zahlenden Entgelts beschränkt, bei Anzeigenaufträgen auf die Gewährung einer kostenlosen Ersatzanzeige.

**Zahlungsbedingungen.** Rechnungsbeträge sind sofort ohne Abzüge zahlbar, bei Neukunden ist Vorkasse zu leisten. Preiserhöhungen treten auch innerhalb der Laufzeit eines Dauerauftrages oder eines Abschlusses – zum jeweiligen Zeitpunkt – in Kraft. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe des bankenüblichen Satzes für Dispositionskredite fällig. Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers kann der Auftragnehmer auch während der Laufzeit eines Vertrages die Lieferung der vereinbarten Leistungen von der Vorauszahlung des Rechnungsbetrages und der Begleichung offener Rechnungsbeträge ohne Rücksicht auf ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel abhängig machen; daraus erwachsen dem Auftraggeber keine Ansprüche gegen den Auftragnehmer. Kann der Auftrag wegen verspäteter Lieferung der Druckvorlagen oder des Vertriebsmaterials nicht ordentlich vollständig ausgeführt werden, so entbindet das den Auftraggeber nicht von seiner Zahlungsverpflichtung. Die Agenturprovision gilt nur für Anzeigen- und Vertriebsaufträge.

**Erfüllungsort und Gerichtsstand.** Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

**Loyalitätsklausel.** Sollten Teile der vorstehenden Geschäftsbedingungen sich als unwirksam erweisen, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Geschäftsbedingungen nicht berührt.



# KINDONAUT

DAS VOLLSTÄNDIGE HAMBURGER KINOPROGRAMM

**MEDIADATEN**  
**STAND 1.01.2009**